



Ganztag - 2017/2018



# IGS Am Everkamp Ganztag

## Halbjahr 1



IGS Am Everkamp



Liebe **S**chülerinnen und **S**chüler,

liebe **E**ltern und **E**rzziehungsberechtigte,

herzlich willkommen auf den Seiten des Ganztagsangebots der IGS Am Everkamp. Schön, dass wir Interesse wecken konnten und dass überlegt wird, unser Angebot zu nutzen. Auf den folgenden Seiten wird ein Überblick über Inhalte, Strukturen und Ausrichtungen der einzelnen Arbeitsgemeinschaften, Wahlpflicht- sowie Forder- und Förderkurse gegeben. Wir wünschen uns sehr, dass die Anwahl, wenn vielleicht auch nicht einfacher, aber dennoch fundierter stattfinden kann.

Viel Spaß beim Stöbern und Entscheiden!

Euer/ Ihr Schulleiter Gernot Schmaeck

## Hinweise:

Wer sich einmal zu einem Angebot angemeldet hat, ist zur regelmäßigen Teilnahme **verpflichtet**. Die Anmeldung muss von den Eltern/ Erziehungsberechtigten unterschrieben werden. Dies gilt nicht für Mittagsfreizeiten (MFZ). Die können in der Mittagspause jeder Zeit ohne vorherige Anmeldung besucht werden.

Manche Angebote dauern ein halbes, andere ein ganzes Jahr. Auch gibt es Arbeitsgemeinschaften, die keine Neuen aufnehmen. Bei einzelnen Angeboten muss ein kleiner Kostenbeitrag erhoben werden. Denkt daran, dass Nachmittage auch mit Fremdsprachen/ Themenplan und Förderkursen besetzt sind!

## Ganztagsbereich

Harry Vogel

### **IGS Am Everkamp**

Am Everkamp 1

26203 Wardenburg

fon: 04407 – 71740

fax: 04407 – 717411

e-m@il: [schule@igs-am-everkamp.de](mailto:schule@igs-am-everkamp.de)

internet: [www.igs-am-everkamp.de](http://www.igs-am-everkamp.de)

August 2017

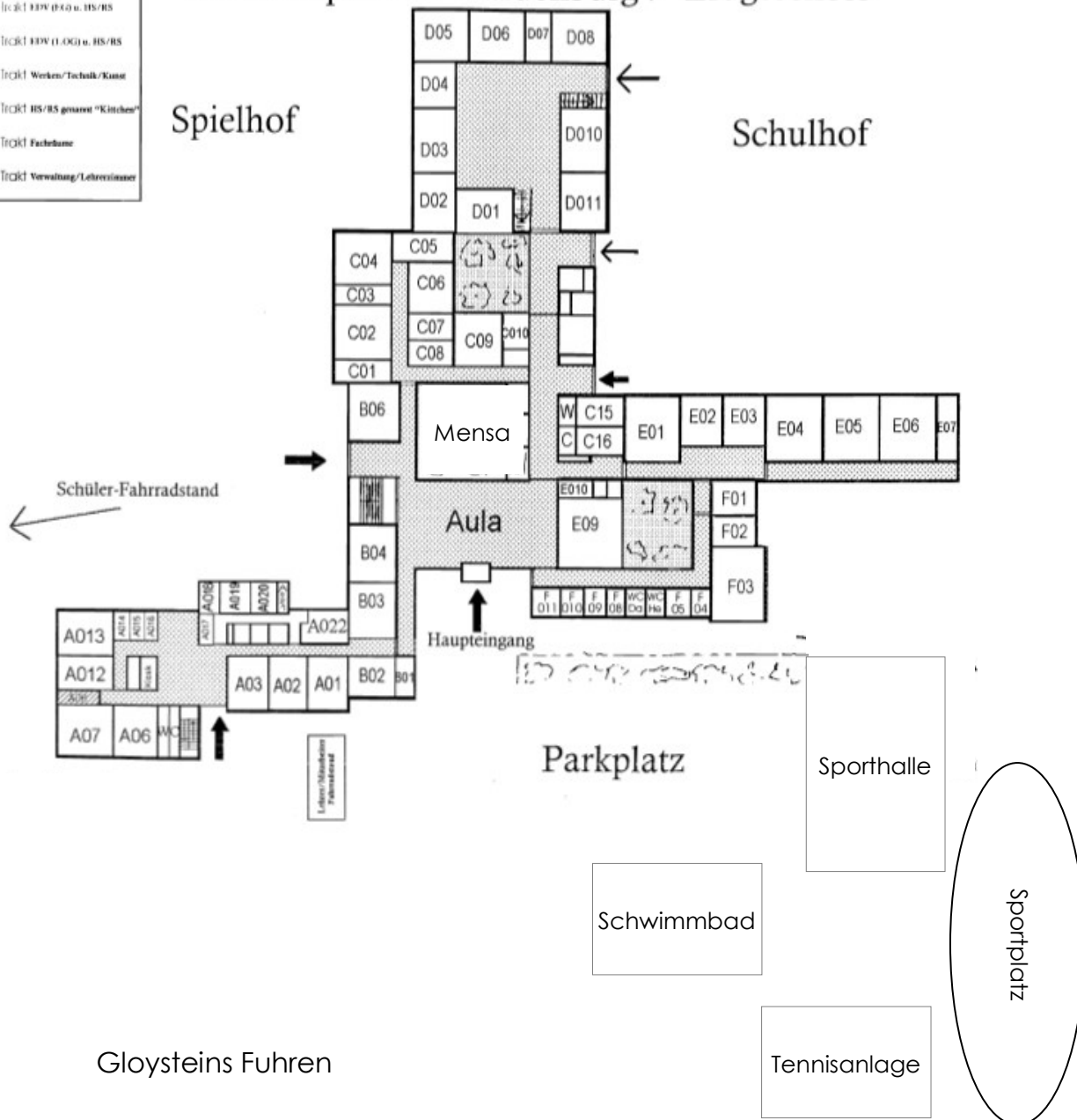
| <b>INHALT</b>                       | <b>SEITE</b> |
|-------------------------------------|--------------|
| LAGEPLAN DER IGS                    | 4            |
| 1. HILFE                            | 5            |
| ACH SO!                             | 6            |
| ACHÄOLOGIE                          | 7            |
| BASKETBALL                          | 8            |
| BAUERNGARTEN                        | 9            |
| BIENEN                              | 10           |
| CHOR                                | 11           |
| FILM DREHEN UND SCHNEIDEN           | 12           |
| FUßBALL                             | 13           |
| KOCHEN - ARBEITEN IN DER SCHULKÜCHE | 14           |
| MATHEPRÜFUNGSVORBEREITUNG           | 15           |
| ROLLENSPIELE                        | 16           |
| SCHULBAND                           | 17           |
| STREITSCHLICHTUNG                   | 18           |
| TANZEN                              | 19           |
| TENNIS                              | 20           |
| THEATER                             | 21           |
| TRAMPOLIN                           | 22           |
| <b>MITTAGSFREIZEITEN</b>            | <b>23</b>    |
| FILM                                | 24           |
| OFFENE SPORTHALLE                   | 25           |
| OFFENE SPORTHALLE                   | 26           |
| KREATIVES SPIELEN                   | 27           |
| SCHREIBWERKSTATT                    | 28           |
| <b>ÜBERSICHT</b>                    | <b>29</b>    |

## RÄUMLICHKEITEN UNSERER SCHULE

Trakt-Legende

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| A | Trakt EDV (D.G.) u. HS/RS      |
| B | Trakt EDV (D.G.) u. HS/RS      |
| C | Trakt Werken/Technik/Kunst     |
| D | Trakt HS/RS genannt "Kittchen" |
| E | Trakt Fachräume                |
| F | Trakt Verwaltung/Lehrerzimmer  |

### Everkampschule Wardenburg / Erdgeschoss



## 1. Hilfe

**Arbeitsgemeinschaft:** 1. Hilfe

**Bereich:** Ganztag

**AG-Leitung:** Frau Martens

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20

**Schuljahr:** 2017/2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** montags

**AG-Thema:** 1. Hilfe/ Schulsanitätsdienst auch für Führerscheinbewerber

### Hinweis(e):

### **Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:**

Der Erste-Hilfe-Kurs ist das Angebot des Roten Kreuzes an unserer Schule. Die Inhalte werden altersspezifisch und mit einem hohen Praxisanteil vermittelt. Hilfe soll zur Selbstverständlichkeit werden, Ängste, etwas falsch zu machen, werden überwunden. Das Erlernen von Erster Hilfe Kindern und Jugendlichen, ihre Lebenskompete

### **Zielsetzungen der AG:**

- ☞ Realistisches Training
- ☞ Teambildung
- ☞ Gestaltung des Schulsanitätsdiensts
- ☞ Vorbereitung auf den Führerschein

### **Inhalte und Aufbau:**

- ☞ Einrichtung der Sanitätsstation.
- ☞ Tragetechnik, Übungen im Gebäude und im Gelände.
- ☞ Umgang mit Patienten
- ☞ RUD (realistische Unfalldarstellung) zum Thema Brüche.
- ☞ Notfallsituationen auf dem Schulhof (Theorie + Praxis)
- ☞ Besondere Notfallsituationen (Theorie + Praxis)
- ☞ Hygiene im Sanitätsdienst



# Ach so!

## Arbeitsgemeinschaft: Ach So!

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Bereich:** Naturwissenschaften/ Medien

Halbjahr: 1

**AG-Leitung:** Herr Schmaeck/  
Herr Grundmann

**Wochentag:** mittwochs und donnerstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler: 20**

## AG-Thema: Ach so!

**Hinweis:** Die Ach so-AG kann sowohl am Mittwoch als auch am Donnerstag gewählt werden!!

### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

Das ist dir sicher schon passiert: Du hast etwas gesehen, und dich gefragt, wie es funktioniert oder warum das so ist. Dann hast du gefragt oder gar selbst nachgeschaut und gedacht: „Ach so!“

Genau so funktioniert die AG. Wenn du Fragen hast, die etwas mit

- ☞ Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik)
- ☞ Technik (Mechanik, Elektronik, Umwelt)
- ☞ Medien (Audio, Video, Computer)

zu tun haben, und/ oder wenn du Interesse hast, Modelle wie

- ☞ Infento-Fahrrad,
- ☞ Kettcar,
- ☞ Laufrad,
- ☞ Dioramen
- ☞ etc.

zu bauen, Exkursionen in die Natur zu machen oder Experimente zu deinen Fragen und/oder den Fragen anderer durchzuführen, bist du in der „Ach so!“ AG richtig.



## Archäologie

**Arbeitsgemeinschaft: Archäologie**

**Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Gesellschaftslehre

**Halbjahr(e):** 1

**AG-Leitung:** Falk Näth (Archäologe),  
Ilka Näth (Pädagogin), N. N.

**Wochentag:** montags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 8

**AG-Thema: Archäologie** ab Jahrgang 6

**Hinweis(e):** dem Themenplan „Archäologie“ soll nicht vorgegriffen werden

### Zielsetzungen der AG:

In der AG wollen wir uns sowohl mit den Alt-Ägyptern beschäftigen können, als auch mit Ausgrabungsstätten um die Ecke; denn 80 % aller archäologischen Ausgrabungen in Deutschland finden ganz normalen Baustellen statt.

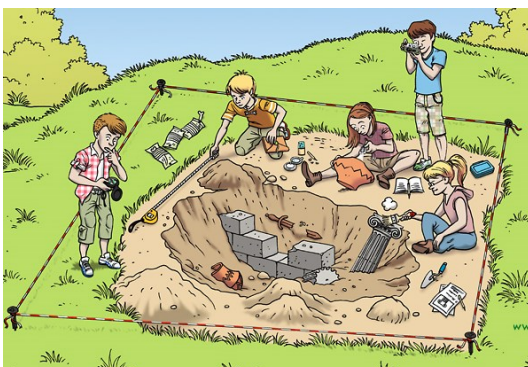
### Inhalte und Aufbau:

Es geht schlicht darum, die Zeitepochen zu untersuchen, aus denen keine bzw. wenig schriftliche Zeugnisse überliefert sind – ganz egal, ob diese Epochen nun eine Million Jahre zurückliegen oder nur wenige Jahrhunderte.

Welches Thema finden die Schüler spannend oder für sich wichtig? Die AG-Leitung stellt zwar erstes Informationsmaterial bereit. Die Vertiefung der Themen findet jedoch anhand der verschiedenen für die Schüler selbst zugänglichen Quellen statt: Vom Internet bis hin zu entsprechenden Fachzeitschriften. Wir werden diese Quellen hinterfragen: Worauf sind die Autoren aus. Ist das, was in den Medien dargestellt ist, logisch erschließbar oder z.B. nur „Sensationsheischerei“?

Demgegenüber wird die Schülergruppe in originale Ausgrabungsunterlagen, Berichte, Pläne und Funde Einsicht nehmen können, die die AG-Leitung aus ihrem Berufsalltag mitbringt und zur Diskussion stellt. Die Schüler erhalten dann auch Gelegenheit zu eigenen Deutungen der vorgestellten Grabungsergebnisse.

Am Ende wird eine (digitale) Möglichkeit erörtert bzw. erarbeitet, wie die Ergebnisse der AG auch anderen Kindern gleicher Altersstufe präsentiert werden können; etwa in Form eines kleinen Blogs oder einer Homepage-Seite.



Dabei steht vor allem die Sicht- und Erzählweise der Schüler auf die erarbeiteten Themen im Vordergrund: Sie treffen die Auswahl der Fakten, Kommentare und Präsentationen, die sie für interessant, informativ und wertvoll halten. In diesem Prozess werden sie vom Archäologen angeleitet und unterstützt.

## Basketball

**Arbeitsgemeinschaft:** Basketball

**Bereich:** Sport

**AG-Leitung:** Herr Brauser

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:**

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** dienstags

**Jahrgänge:** 6 bis 8

---

**AG-Thema: Basketball in allen Variationen**

---

### Hinweis(e):

### Zielsetzungen der AG:

Schon gewusst? Basketball ist eines der schnellsten und spannendsten Ballspiele! ERLERNT, VERBESSERT und ZEIGT eure Fähigkeiten im „Spiel mit dem roten Ball“! Ich erwarte euch und freue mich auf ein Halbjahr voll Spiel, Spaß und Bewegung!

Ziel ist es auch eine Schulmannschaft aufzubauen.

### Inhalte und Aufbau:

Das Spielen miteinander steht eindeutig im Vordergrund. Das werden neben dem eigentlichen Basketballspiel auch andere Spiele mit Bällen sein. So werden wir auch Streetball spielen. Neben den wichtigen Wurftechniken, wie z.B. den Korbleger, werden auch wichtige taktische Spielfähigkeiten für das Team in Angriff und Abwehr angesprochen und geübt.



## Bauerngarten

**Arbeitsgemeinschaft: Bauerngarten**

**Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Naturwissenschaften

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Herr Brauser

**Wochentag:** donnerstags

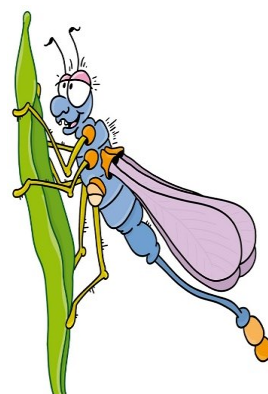
**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20

### AG-Thema: Arbeiten, Beobachten, Lernen, Genießen

#### Beschreibung der geplanten Inhalte:

Wir werden verschiedene Projekte im Bauerngarten der Schule machen. Der Garten ist richtig klasse, aber es gibt auch viel zu tun. Dazu gehört das Anpflanzen von Gemüse und Obst zusammen mit Ernten und Essen (z.B. Erdbeeren), das Aussäen von Samen, der Aufbau einer Kompostecke und einer Steinmauer, das Anlegen von Wegen mit Steinen usw., das Pflegen der Beete und des Geländes.

Neben dem Arbeiten soll auch das Beobachten von Insekten und Würmern, das Genießen auf dem Gelände und das freudige Miteinander nicht zu kurz kommen. Ihr werdet gärtnerische Techniken und ökologische Zusammenhänge kennenlernen.



Eigene Ideen und Projekte sind unbedingt erwünscht. Ich betreue euch dann beratend und fachlich bei der Umsetzung.



Bis zu den Osterferien werden wir bei schlechtem Wetter im Werkraum ein Insektenhotel/Bienenhotel gemeinsam fertigstellen und uns kennenlernen.

Zum Abschluss des Halbjahres werden wir über der offenen Feuerstelle Pfannkuchen machen und Stockbrote backen.

Ich freue mich auf euch.

Kosten:  
keine

## Bienen

**Arbeitsgemeinschaft: Bienen**

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Bereich:** Naturwissenschaften

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Frau Reichert-Lewioda

**Wochentag:** mittwochs

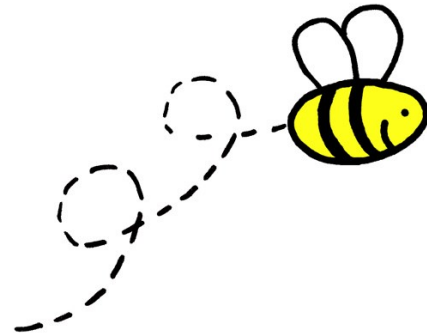
**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20

### AG-Thema: schuleigene Bienen

Wenn du wissen willst, was Bienen für die Welt bedeuten, wie Honig entsteht und warum die Bienen immer weniger werden, bist du hier richtig.

In dieser Arbeitsgemeinschaft wollen wir uns zum Beispiel mit diesen Themen beschäftigen:

- ☞ Bienen und Umweltschutz
- ☞ Wie sieht so eine Biene genau aus, wir schauen uns den Körperbau genau an.
- ☞ Das Leben der Bienen
- ☞ Besuch beim Imker
- ☞ Kochen mit Honig
- ☞ Pflege der Bienen
- ☞ Der bienenfreundliche Garten



Ziel dieser Arbeitsgemeinschaft ist es, langfristig selber Bienen zu halten, sie zu pflegen und Honig zu produzieren. Das muss sorgfältig vorbereitet werden.

**Kosten:** Fahrtkosten für die Ausflüge und Beitrag für das Kochen.

## Chor in der Schule

**Arbeitsgemeinschaft:** Chor

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Bereich:** Musik

**Halbjahr:** 1&2

**AG-Leitung:** Frau Melloh

**Wochentag:** donnerstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** unbegrenzt

**AG-Thema: Singen** von ein- und mehrstimmigen Liedern (Pop, Gospel etc.)

Jeden Donnerstag Nachmittag findet im großen Musikraum in diesem Jahr der Schulchor statt. Dort trainieren wir unsere Stimmen und lernen Lieder, um sie auf Konzerten und anderen Veranstaltungen aufzuführen.

Im Chor geht es nicht nur darum, die richtigen Töne zu treffen, sondern die Melodien zusammen mit Freude und Ausdruck zu gestalten.

Notenkenntnisse sind dafür nicht erforderlich, der Umgang mit Noten wird im Schulchor aber schnell zur Routine.

Wenn du Spaß am Singen hast, dann komm in den Schulchor!

### Zielsetzungen der AG:

- ☞ Kennenlernen und Ausbau der eigenen Stimme durch Einsingen und Stimmbildung
- ☞ Schulung des Gehörs durch mehrstimmiges Singen
- ☞ Erarbeitung von Liedern auf Deutsch, Englisch und anderen Sprachen

### Inhalte und Aufbau:

- ☞ Stimmbildung
- ☞ Einüben von Liedern
- ☞ Auftritte



### Geplante Kooperationen:

evtl. Auftritte mit anderen Musik-AGs und der Grundschule Wardenburg

**Kosten:** Jeder Teilnehmer braucht eine schwarze Notenmappe

## F i l m - d r e h e n & s c h n e i d e n

**Arbeitsgemeinschaft: Film**

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Bereich:** Kunst

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Frau Struckmann

**Wochentag:** donnerstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 15

---

### AG-Thema: Film

---

#### Zielsetzungen der AG:

Wer an der AG teilnehmen möchte, sollte sich darauf einstellen, auch außerhalb normaler Unterrichtszeiten mit dem Filmteam tätig zu werden. Wir werden mit unserer AG über das Schulleben der IGS Am Everkamp informieren und auch besondere Veranstaltungen wie etwa Choraufführungen, Fußballturniere etc. begleiten und dokumentieren.



Aber auch gänzlich neue Filmprojekte wie etwa die Umsetzung eines Kurzfilms, einer Reportage, eines kurzen Trickfilms etc sind Bestandteil der Film AG. Die Teilnahme an einem Wettbewerb wie der *Filmklappe* ist sicherlich eine gute Möglichkeit, unsere Filme zu präsentieren.

Weiterhin sollen die Teilnehmenden der Film AG als Medien Scouts eingesetzt werden und ihre Fähigkeiten an andere weitergeben.

Weil Film ein sehr komplexes Medium ist, brauchen wir dazu die verschiedensten Talente und Begabungen, sowohl hinter der Kamera als auch vor der Kamera. Denn das Drehen eines Films, das Erzählen einer Geschichte in Bildern, beinhaltet: Drehbücher werden geschrieben, Storyboards gezeichnet, Regieanweisungen gegeben. Requisiten und Kostüme werden zusammengestellt, die Kamera, das Mikrofon und das Licht werden bedient, das Drehbuch wird schauspielerisch umgesetzt und anschließend geschnitten und weiter vertont.

Alle interessierten Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 10, die sich mit Film und Filmen auseinandersetzen möchten, sind ganz herzlich eingeladen.

Wir treffen uns donnerstags in der 7. und 8. Stunde.

**Kosten:** keine

## Fußball

**Arbeitsgemeinschaft: Fußball**

**Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Sport

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Herr Bartling

**Wochentag:** mittwochs

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20 (Jahrgänge 9 und 10)

---

### **AG-Thema: Fußball**

---

Von den Kleinen Spielen zum Großen Spiel Fußball. Neben vielen Übungs- und Spielformen steht das Fußballspielen im Mittelpunkt. Angedacht ist auch eine Teilnahme an dem Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“.

#### **Zielsetzungen der AG:**

Verbesserung der Passsicherheit und des spielerischen Verständnisses

Einübung von Varianten des Offensivspiels

Verbesserung der defensiven Ordnung

#### **Inhalte und Aufbau:**

Offene Spielformen

Spielformen mit Begrenzung des Spielfeldes und der Ballkontakte

Zweikampfverhalten

Torschusstraining

Möglicherweise die Einübung von Standardsituationen



## Kochen – ARBEIT IN DER SCHULKÜCHE

**Arbeitsgemeinschaft: Arbeiten in der Schulküche Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Hauswirtschaft

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Herr Kosfeld

**Wochentag:** mittwochs

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 16

---

### AG-Thema: AG Kochen - Arbeiten in der Schulküche

---

**Hinweis(e):** In der AG sollen praktische wie theoretische Anteile verortet sein.

#### **Zielsetzungen der AG:**

Gesundheitsbildung durch Beschäftigung mit Ernährungslehre und Esskultur in Theorie und Praxis.

#### **Inhalte und Aufbau:**

- ☞ Arbeitsplatz Küche mit Nahrungszubereitung
- ☞ Verantwortungsbewusste Lebensführung (Ernährung / Lebensstil / Ernährungsverhalten und Esskultur / Verbraucherverhalten)
- ☞ praktische Arbeit in der Küche mit Lebensmitteln

#### **Geplante Kooperationen:**

keine

#### **Kosten:**

Kosten für den Einkauf der Nahrung (variabel)



## Mathe - Prüfungsvorbereitung

**Arbeitsgemeinschaft: Abschlussprüfung**

**Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Mathematik

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Frau Rescheleit

**Wochentag:** mittwochs

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20

---

**AG-Thema: Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Fach Mathematik Jahrgang 10**

---

### Zielsetzungen der AG:

Die Schüler bereiten sich gezielt auf die Themen und Aufgaben der Abschlussprüfung nach Jahrgang 10 im Fach Mathematik vor.

### Inhalte und Aufbau:

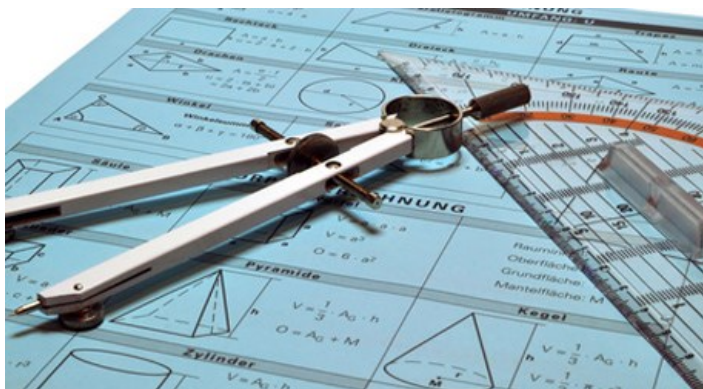
Zum einen werden grundlegenden Themen der Klassen 7 – 10 wiederholt. Die Schüler haben die Möglichkeit fachliche Lücken zu schließen oder schwierige Themen nochmal aufzuarbeiten. Zum anderen werden Prüfungsaufgaben der letzten Jahre bearbeitet und detailliert analysiert. Im Vordergrund steht hierbei immer die aktive Auseinandersetzung des Schülers selbst mit mathematischen Inhalten.

### Geplante Kooperationen:

keine

### Kosten:

ggf. Material zur Vorbereitung



## Rollenspiele

**Arbeitsgemeinschaft: Rollenspiele**

**Schuljahr:** 2016/2017

**Bereich:** Deutsch, Kunst

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Herr Giersch

**Wochentag:** dienstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20

### Fantastische Welten entdecken, spannende Abenteuer erleben

#### Inhalte und Aufbau:

Tauche ein in die faszinierende Welt des Pen&Paper-Rollenspiels. Stift und Papier, ein paar Würfel und jede Menge Fantasie; mehr brauchst du nicht, um spannende Abenteuer zu erleben. Schlüpfe in die Rolle eines mutigen Abenteurers und stelle dich gemeinsam mit deinen Freunden vielfältigen Herausforderungen.

In dieser Arbeitsgemeinschaft kannst du mit verschiedenen Rollenspielsystemen unterschiedliche Settings bespielen, von Fantasy bis Science Fiction. Aber stets gilt es, mit den anderen Mitspielern zusammenzuarbeiten und in Gesprächen und Diskussionen die bestmögliche Lösung für die Aufgaben zu finden, die der Spielleiter euch stellt. Dabei steht ihr alle auf derselben Seite, denn ihr erzählt gemeinsam eure Abenteuergeschichte. Kreativität und Einfallsreichtum sind genauso gefragt wie Kommunikation und Teamwork. Darüber hinaus wirst du die Möglichkeit haben, das Erlebte auf unterschiedliche Weisen festzuhalten und beispielsweise in Geschichten oder Zeichnungen darzustellen sowie selber Vorlagen für Abenteuerhandlungen zu entwerfen. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Wenn du es dir vorstellen kannst, kannst du es erleben! Sei dabei!

#### Zielsetzungen der AG:

Spaß am gemeinsamen Spielen haben – auch ohne Computer oder Handy!  
Beim gemeinsamen Erleben und Erzählen von fantastischen Geschichten die Kreativität und Fantasie nutzen und ausbauen.

Als Team arbeiten und sich mit seinen Stärken und Schwächen einbringen, um gemeinsam Probleme und Rätsel zu lösen.

Miteinander reden, diskutieren und in unterschiedliche Rollen schlüpfen, um das Kommunikationsverhalten zu schulen.

Schreibend und zeichnend deine Fantasie zu Papier bringen.

#### Geplante Kooperationen:

Fachbereich Kunst

Fachbereich Deutsch

Deutschlandweite Schreibwerkstätten und -wettbewerbe



## Schulband

**Arbeitsgemeinschaft: Schulband**

**Bereich:** Musik

**AG-Leitung:** Herr Fleischhut

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 8 - 10

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** dienstags

---

### **AG-Thema: Rock- und Popmusik in der praktischen Umsetzung**

---

**Hinweis(e):** Diese AG richtet sich vorrangig an Schülerinnen und Schüler mit Erfahrungen im Umgang mit Instrumenten.

#### **Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:**

Einstudieren und Proben von Stücken aus dem Bereich der Rock- und Popmusik mit großem Praxisanteil, vertiefende Auseinandersetzung mit Musiktheorie zum besseren Verständnis, Umgang mit Instrumenten und Bandtechnik (Bedienung von Mischpulten, PA, Verkabelung, usw...), sofern möglich Absolvieren von Auftritten innerhalb und außerhalb der Schule.

#### **Zielsetzungen der AG:**

- Gemeinsames Musizieren und Einstudieren von Musikstücken aus dem Bereich Rock- und Popmusik
- Vertiefen der musiktheoretischen Kenntnisse
- Erlernen des Umgangs mit Veranstaltungstechnik
- Absolvieren von Auftritten

#### **Inhalte und Aufbau:**

- Erarbeitung diverser Musikstücke
- Musiktheorie (bspw. Kadenzen, Akkordfunktion, Songstruktur, Musikstile, ...) jeweils aus der Praxis zur Theorie

#### **Geplante Kooperationen:**

- ggf. Zusammenarbeit mit Konzertveranstaltern, öffentlichen Einrichtung, etc.

**Kosten:** Ggf. anfallende Kosten für Transport zu Auftritten außerhalb der Schule.

## Streitschlichtung

**Arbeitsgemeinschaft: Streitschlichtung**

**Schuljahr:** 2017/2018

**Bereich:** Prävention/ Intervention

**Halbjahr:** 1

**AG-Leitung:** Frau Bettina Ummen  
(Konfliktschlichtung e.V. Oldenburg)

**Wochentag:** montags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 15

### AG-Thema: Lösungen gemeinsam finden

**Hinweis(e):** Diese AG richtet sich **vorrangig** an Schülerinnen und Schüler mit Erfahrungen im Umgang mit Handlungsinstrumenten (ab Jg. 6)



#### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

##### **Was sind Streithelfer?**

Streithelfer sorgen dafür, dass ihr eure Streitigkeiten im Gespräch miteinander fair beilegen und eine gemeinsame Vereinbarung treffen könnt. Also sind sie keine Polizisten, Richter oder Lehrer, sondern hören als unparteiische Dritte gut zu und achten darauf, dass Regeln eingehalten werden und am Schluss eine Lösung zur Zufriedenheit aller herauskommt. Das heißt, im Streit halten sie nicht zu ihrem Freund oder ihrer Freundin, sondern bleiben gerecht und lassen jede Ansicht gleich gelten. Nachdem ein Streit durch das Gespräch allen ganz klar geworden ist, suchen die Streithelfer gemeinsam mit den Streitenden nach Lösungen, auf die sie sich einigen können, um zukünftige Streitigkeiten zu vermeiden.

##### **Was ist die Aufgabe der Streithelfer?**

In jeder großen Pause könnten zwei Streithelfer auf dem Schulhof Dienst haben und mithelfen, kleinere Streitigkeiten zu lösen. Ein Info-Plakat zeigt stets den aktuellen Dienstplan, denn die Streithelfer wechseln sich ab. Bei Streitigkeiten bieten die Streithelfer ihre Hilfe an oder die Streitenden kommen auf die Streithelfer zu, um einen Streit zu klären. In der AG lernst du

- ☞ Gespräche durch gutes **Zuhören** und eine Struktur selbst zu leiten
- ☞ Gefühle und **Bedürfnisse** zu erkennen und zu benennen, so dass sie nicht länger im Untergrund schwelen,
- ☞ **fair** miteinander reden und verhandeln zu können,
- ☞ die Vorteile von Spiegeln und ICH-Botschaften und wie man das macht,
- ☞ in Streitigkeiten zu vermitteln und darin durch viele Rollenspiele geübt und immer sicherer zu sein.



## Tanzen

**Arbeitsgemeinschaft: Tanzen**

**Bereich: Sport**

**AG-Leitung:** Lea Kruse (Tanzschule Lenard)

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20 (ab Jahrgang 7)

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** donnerstags

---

**AG-Thema: Tanzen macht beweglich**

---

**Hinweis(e):**

**Zielsetzungen:**

- ☞ Schulung der Koordination
- ☞ Schulung sozialer Kompetenzen
- ☞ Umgang im Tanzpaar

**Inhalt und Aufbau:**

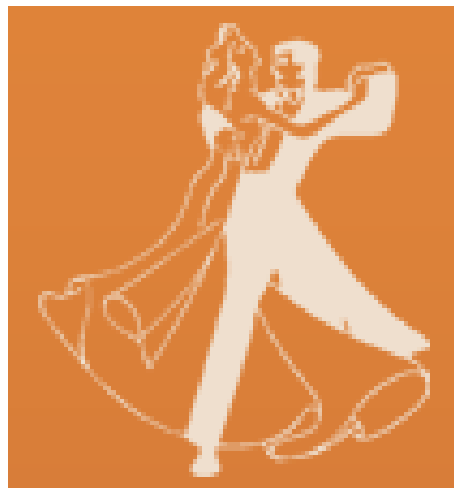
- ☞ Grundschrirte der Standardtänze
- ☞ Grundschrirte der lateinamerikanischen Tänze
- ☞ Party-und Discotänze

**Geplante Kooperation:**

Tanzschule Jacek Lenard

**Kosten:**

*Jacek* Tanzschule  
**Lenard**  
Die Tanzschule in Delmenhorst  
Anmeldung: 04221/1232665  
www.tanzschule-lenard.de



## Tennis

**Arbeitsgemeinschaft: Tennis**

**Bereich: Sport**

**AG-Leitung:** Herr Diekmann (TCW)

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20 (ab Jahrgang 7)

**Schuljahr:** 2017/2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** dienstags

---

**AG-Thema: Tennis bewegt**

---

**Hinweis(e):** Bitte an Hallenschuhe denken!

**Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:**

Unter der Leitung des lizenzierten, hauptberuflichen Tennistrainers Ferdinand Diekmann (Wardenburger Tennisclub e. V.) wird mit viel Spaß die Tennis-Technik (Vorhand, Rückhand, Volley, Aufschlag) und Tennis-Taktik erlernt sowie an der Bewegungsmotorik (Koordination, Kräftigung, Sport-spiele) gearbeitet. Beim Training in der Halle kommt auch die Ballmaschine zum Einsatz. Tennisschläger und Tennisbälle, abgestimmt auf die jeweilige altersbedingte Entwicklungsstufe, werden unentgeltlich vom Wardenburger Tennisclub zur Verfügung gestellt. Im Winter sowie bei Regen wird in der Halle (Teppichboden), im Sommer auf den Außenplätzen (Asche) gespielt. Die Clubanlage befindet sich direkt hinter der „Everkamp-Halle“. Bitte Sportkleidung und Turnschuhe mitbringen (Winter/Regen - saubere Hallenschuhe, Sommer - Außen-schuhe). Weitere Informationen über die Club-anlage, die Jugend, Trainer und Bilder findet ihr unter

<http://www.wardenburger-tennisclub.de/wtc/>.



## Theater

**Arbeitsgemeinschaft: Trampolin**

**Bereich:** Darstellendes Spiel

**AG-Leitung:** Frau Muhle

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 20 (8. bis 10. Jahrgang)

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** dienstags

### AG-Thema: Runter vom Sofa – rauf auf die Bühne!!!

#### Inhalte und Aufbau:

Wir wollen in verschiedene Rollen schlüpfen und uns auf der Bühne neu erfahren.

Dabei wollen wir in der AG kreativ mit Sprache umgehen, mit unserer Gestik und Mimik experimentieren und die Wirkung von Bewegung im Raum kennenlernen. Der Einsatz von Musik und Beleuchtung als gestalterisches Mittel wird spielerisch variiert. Kostüme sollen mit einfachen Mitteln gestaltet werden.

#### Zielsetzungen der AG:

Zum Ende des Jahres wollen wir ein Theaterstück auf die Bühne bringen: Rotkäppchen – ein Schauermärchen zum Schmunzeln.

Das wichtigste Ziel ist aber, dass wir alle viel Spaß an der Sache haben!

#### Mögliche Kooperationen:

Film-AG

Chor

WPK Sounddesign



## Trampolinspringen

**Arbeitsgemeinschaft: Trampolin**

**Bereich: Sport**

**AG-Leitung:** Herr Fabich

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:** 12

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Halbjahr:** 1

**Wochentag:** dienstags

---

### AG-Thema: Einführung in das Trampolinturnen

---

**Hinweis(e):** Teilnahme in Sportkleidung und sauberen Socken

#### Zielsetzungen der AG:

Die Schülerinnen und Schüler sollten gegen Ende des Schulhalbjahres die Grundsprünge, mit oder ohne Salto, einschließlich einer Übung, (bestehend aus zehn aufeinander folgenden Sprüngen) beherrschen.

#### Inhalte und Aufbau:

Auf- und Abbau der Trampoline, Hilfestellung am Sportgerät, das Erlernen der verschiedenen Grundsprünge einschließlich den gehockten Rückwärtssalto.

#### Geplante Kooperationen:

igs– Am Everkamp und  
Wardenburger TV



Mittagstreizeiten

## FILM

**Mittagsfreizeit: Film**

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Leitung:** Frau Struckmann

**Termin:** donnerstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:**

**MFZ-Thema: Filme** drehen & schneiden

### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

Die Schülerinnen und Schüler, die an dieser MFZ teilnehmen, gehen in den Raum D010 und können sich dort unter Aufsicht der Lehrkraft nach Belieben oder nach Anleitung ausgiebig und kreativ mit dem Thema Film beschäftigen.

### Zielsetzungen der MFZ:

Filmprojekte wie etwa die Umsetzung eines Kurzfilms, einer Reportage, eines kurzen Trickfilms etc sind Bestandteil der MFZ. Die Teilnahme an einem Wettbewerb wie der *Filmklappe* ist sicherlich eine gute Möglichkeit, Filme zu präsentieren.

### Inhalte und Aufbau:

- ☞ eintreffen
- ☞ Teams bilden
- ☞ Themen suchen
- ☞ Projekt bearbeiten
- ☞ austauschen



## OFFENE SPORTHALLE

### Mittagsfreizeit: offene Sporthalle

Schuljahr: 2017/2018

Leitung: Herr von der Assen

Termin: donnerstags

Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:

---

MFZ-Thema: Wir spielen in der Sporthalle....

---

#### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

Die Schülerinnen und Schüler, die an dieser MFZ teilnehmen, gehen in die Sporthalle und können sich dort unter Aufsicht der Sportlehrkraft nach Belieben oder nach Anleitung ausgiebig „auspowern“ und bewegen.

#### Zielsetzungen der MFZ:

Kräftigung, Spaß und Stressabbau durch Bewegung

#### Inhalte und Aufbau:

- ♦ Eintreffen in der Halle
- ♦ Teams bilden
- ♦ Sport treiben
- ♦ Gemeinsames Aufräumen



## OFFENE SPORTHALLE

### Mittagsfreizeit: offene Sporthalle

Schuljahr: 2017/ 2018

Leitung: Herr Bartling

Termin: mittwochs

Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:

---

MFZ-Thema: Wir spielen in der Sporthalle....

---

#### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

Die Schülerinnen und Schüler, die an dieser MFZ teilnehmen, gehen in die Sporthalle und können sich dort unter Aufsicht der Sportlehrkraft nach belieben oder nach Anleitung ausgiebig „auspowern“ und bewegen.

#### Zielsetzungen der MFZ:

Kräftigung, Spaß und Stressabbau durch Bewegung

#### Inhalte und Aufbau:

- ♦ Eintreffen in der Halle
- ♦ Teams bilden
- ♦ Sport treiben
- ♦ Gemeinsames Aufräumen



## KREATIVES SPIELEN

### Mittagsfreizeit: kreatives Spielen

**Leitung:** Frau Bruns

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Termin:** dienstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:**

---

**MFZ-Thema:** Wir spielen ...

---

#### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

Die Schülerinnen und Schüler, die an dieser MFZ teilnehmen, gehen in den Raum D 05 und können sich dort unter Aufsicht der Lehrkraft nach Belieben oder nach Anleitung ausgiebig und kreativ mit Spielen beschäftigen.

#### Zielsetzungen der MFZ:

Spaß und Stressabbau

#### Inhalte und Aufbau:

- ♦ Bestimmen die jeweiligen Teilnehmer



## SCHREIBWERKSTATT & SCHÜLERZEITUNG

**Mittagsfreizeit: Schreibwerkstatt**

**Schuljahr:** 2017/ 2018

**Leitung:** Herr Vogel

**Termin:** dienstags

**Maximale Anzahl der Schülerinnen und Schüler:**

**MFZ-Thema: Wir schreiben ....**

### Kurze Beschreibung der geplanten Inhalte:

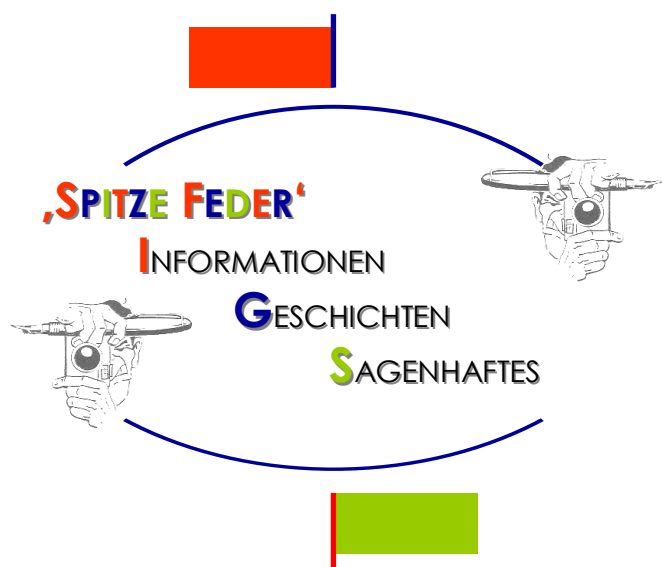
Die Schülerinnen und Schüler, die an dieser MFZ teilnehmen, gehen in die Schülerbibliothek und können sich dort unter Aufsicht der Lehrkraft nach Belieben oder nach Anleitung ausgiebig und kreativ mit dem Schreiben beschäftigen.

### Zielsetzungen der MFZ:

- ☞ Kreativität, Spaß und Stressabbau durch Schreiben.
- ☞ Eine Schülerzeitung!!

### Inhalte und Aufbau:

- ☞ eintreffen
- ☞ Teams bilden
- ☞ Themen suchen
- ☞ schreiben
- ☞ austauschen



## IGS GANZTAGSANGEBOTE 1. HALBJAHR 2017 -2018

voraussichtlicher Start am Montag, den 21. August 2017

| Titel             | Ausführende/r      | Thema                                                  | Zielgruppen        | Zeit                 |           | Ort                      | Bemerkungen |
|-------------------|--------------------|--------------------------------------------------------|--------------------|----------------------|-----------|--------------------------|-------------|
|                   |                    |                                                        |                    | montags              |           |                          |             |
| 1. Hilfe          | Frau Marfens       | Schulsanitätsdienst                                    | ab Klasse 6        | 13.35 – 15.05        |           | D 011                    |             |
| Archäologie       | Herr Nätth         | Ausgrabungsstätten um die Ecke                         | ab Klasse 6        | 13.35 – 15.05        |           | D 01                     |             |
| BBS Wildeshausen  | Herr Kosfeld       | Berufsvorbereitung                                     | feste Gruppe Jg 10 |                      |           | BBS W'hausen             |             |
| Streitschlichtung | Frau Ummen         | Streitschlichteraus- und Streitschlichterweiterbildung | ab Klasse 6        | 13.35 – 15.05        |           | D 02                     |             |
| A&Ü               | Lehrkräfte der IGS | Arbeiten und Üben                                      | Klassen 5&6        | 13.35 – 15.05        | dienstags | Klassenräume             |             |
| Basketball        | Herr Brauser       | Hinführung zum Basketballspiel                         | ab Klasse 7        | 13.35 – 15.05        |           | Sporthalle               |             |
| Musik/ Schulband  | Herr Fleischhut    | Rock- & Popmusik                                       | ab Klasse 8        | 13.35 – 15.05        |           | Musikraum                |             |
| Rollenspiele      | Herr Giersch       | fantastische Welten entdecken                          | ab Klasse 7        | 13.35 – 15.05        |           | D 003                    |             |
| Tennis            | Herr Diekmann      | Tennis bewegt                                          | ab Klasse 7        | 13.35 – 15.05        |           | Tennisanlage             |             |
| Theater           | Frau Muhle         | Runter vom Sofa, rauf auf die Bühne                    | ab Klasse 8        | 13.35 – 15.05        |           | D-Trakt                  |             |
| Trampolin         | Herr Fabich        | springen und mehr                                      | ab Klasse 7        | 13.35 – 15.05        |           | Sporthalle               |             |
| MFZ               | <b>Frau Bruns</b>  | <b>Kreatives Spielen</b>                               |                    | <b>12.50 – 13.35</b> |           | <b>D 105</b>             |             |
| MFZ               | <b>Herr Vogel</b>  | <b>Schreibwerkstatt &amp; Schülerzeitung</b>           |                    | <b>12.50 – 13.35</b> |           | <b>Schülerbibliothek</b> |             |

## ÜBERSICHT

| Titel                          | Ausführende/r                         | Thema                                       | Zielgruppen     | Zeit<br>mitwochs                    | Ort               | Bemer-<br>kungen |
|--------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------------|-----------------|-------------------------------------|-------------------|------------------|
| A&Ü/Themenplan                 | Lehrkräfte der IGS                    | Arbeiten und Üben                           | Klassen 7&8     | 13.35 – 15.05                       | Klassenräume      |                  |
| Achsol                         | Herr Schmiedeck und<br>Herr Grundmann | NW, Technik, Medien                         | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | NW-Raum           |                  |
| Bienen                         | Frau Reichert<br>Lewioda              | schuleigene Bienen                          | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | D 05              |                  |
| Fußball                        | Herr Barling                          | Hinführung zum Fußballspiel                 | Klassen 9&10    | 13.35 – 15.05                       | Sporthalle        |                  |
| Kochen                         | Herr Kosfeld                          | Ernährungslehre                             | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | Küche             |                  |
| Mathe-<br>Prüfungsvorbereitung | Frau Rescheleit                       | Grundlegende Themen der<br>Klassen 7 bis 10 | Klasse 10       | 13.35 – 15.05                       | D 012             |                  |
| MFZ                            | Herr Barling                          | <b>Offene Sporthalle</b>                    |                 | <b>12.50 – 13.35</b><br>donnerstags | <b>Sporthalle</b> |                  |
| A&Ü/Förderband                 | Lehrkräfte der IGS                    | Arbeiten und Üben                           | Klassen 9&10    | 13.35 – 15.05                       | Klassenräume      |                  |
| Achsol                         | Herr Schmiedeck und<br>Herr Grundmann | NW, Technik, Medien                         | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | NW-Raum           |                  |
| Bauerngarten                   | Herr Brauser                          | Pflege und Gestaltung                       | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | Bauerngarten      |                  |
| BBS Wildeshausen               | Herr Schmidt                          | Berufsvorbereitung                          | festes Gr. Jg 9 | 13.35 – 15.05                       | BBS W'hausen      |                  |
| Chor                           | Frau Melloh                           | Schulchor                                   | ab Klasse 5     | 13.35 – 15.05                       | Musikraum         |                  |
| Film -<br>drehen&schneiden     | Frau Struckmann                       | Kurzfilme                                   | ab Klasse 7     | 13.35 – 15.05                       | D 010             |                  |
| Tanzen                         | Herr Lenard                           |                                             | ab Klasse 7     | 13.35 – 15.05                       | Spiegelsaal       |                  |
| MFZ                            | Herr von der Assen                    | <b>Offene Sporthalle</b>                    |                 | <b>12.50 – 13.35</b>                | <b>Sporthalle</b> |                  |
| MFZ                            | Frau Struckmann                       | <b>Film</b>                                 |                 | <b>12.50 – 13.35</b>                | <b>D 010</b>      |                  |

9/11 verkamp

**Granitzag - Angebote**

## Integrierte Gesamtschule Am Everkamp

Am Everkamp 1 • 26203 Wardenburg

fon 04407/ 71740 • fax 04407/ 717411

e-m@il: schule@**igs**-am-everkamp.de

internet: [www.igs-am-everkamp.de](http://www.igs-am-everkamp.de)



**Starkes Team für starke Schülerinnen & Schüler**